



Veranstalter und Moderation

LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur
in Westfalen (LWL-DLBW)

Veranstaltungsort Münster

Tagesveranstaltung

LWL-Landeshaus | Plenarsaal
Freiherr-vom-Stein-Platz 1

Abendveranstaltung

Erbdrostenhof
Salzstraße 38

Kontakt | Anmeldung

LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48147 Münster
E-mail: gisela.koch@lwl.org
www.lwl-dlbw.de

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum **4. September 2013**
mit Angabe Ihrer Kontaktdaten (E-Mailadresse, Institution und Funktion)
sowie des Veranstaltungsteils an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt,
der Eingang der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.
Danach erhalten Sie per E-Mail eine Eingangsbestätigung mit In-
formationen zur Überweisung der Gebühr.

Teilnahme	Gebühr
→ beide Tage 19. und 20.09.2013 inklusive Abendveranstaltung	80 €
→ nur Donnerstag 19.09.2013 bis 18:00 Uhr	40 €
→ Abendveranstaltung 19.09.2013 mit kleinem Buffet	20 €
→ nur Freitag 20.09.2013	40 €

Tagungsunterlagen, Mittagsimbiss, Abendbuffet, Getränke
sowie digitale Tagungsdokumentation sind inklusive.

AKNW-Zertifizierung

Eine Zertifizierung als Fortbildungsveranstaltung ist bei der
Architektenkammer NW beantragt.

ÖPNV | Anreise | Übernachtung

Vom Hauptbahnhof Münster 10 Min. Fußweg • 2 Min. mit den
Buslinien 1-10, 12,13,15-17 bis zur Haltestelle Eisenbahnstraße.

Kostenpflichtige LWL-Parkplätze stehen begrenzt zur Verfügung
1 € pro Stunde, 8 € Tageshöchstsatz
Navigationssystem: 48147 Münster, Karlstraße 11

Über das Münster Marketing Kongressbüro können aus
einem Abrufkontingent Hotelzimmer auf eigene Kosten bis
zum 18. August 2013 selbst gebucht werden (Stichwort:
Kulturlandschaft in Westfalen).

www.tourismus.muenster.de | 0251-492 2726



DENKMÄLER • BAUKULTUR • FLUSSAU
EN • KULTURLANDSCHAFTLICHE FACH
BEITRÄGE • DRUBBEL • PARZELLENSTR
UKTUR • STREUSIEDLUNGEN • TALSPER
REN • HELLWEG • LANDWEHREN • LA
NDWIRTSCHAFT • ALLEEN • HISTORISC
HE KULTURLANDSCHAFT • WÖLBÄCKE
R • DENKMALPFLEGE • INDUSTRIEANL
AGEN • LANDSCHAFTSKULTUR • NIED
ERWÄLDER • RAUMPLANUNG • HISTO
RISCHE STADTKERNE • HOFANLAGEN •
ZECHEN • FORSTWIRTSCHAFT • WEGEK
REUZE • NATURSCHUTZ • REGIONALEN
TWICKLUNG • PARKANLAGEN • TEICH
• NATURPARKE • SCH
MOORE
BÖR
ABTE
BILDS
HLEUS
OBSTV
GRÄFT
ER • PIN
IRCHEN • HALDEN • GRENZSTEINE • BU
RGEN • VERKEHRSANLAGEN • FELDFLU
REN • HEIMAT • HERRENHÄUSER • WA
RTEN • SICHTBEZIEHUNGEN • HOHLWE

Fotografisch: alle DLBW



Unser Konzept

Zum Auftakt einer mehrjährigen Tagungs- und Workshopreihe
will der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) möglichst
viele Verantwortliche zusammenbringen, die die regional sehr
unterschiedlichen Bilder unserer KULTURLandschaften und ihre
wertgebenden Merkmale beeinflussen. Der LWL wird zunächst
eine Übersicht seiner Grundlagen und Beiträge für eine erhal-
tende KULTURLandschaftsentwicklung vorstellen. Dabei stehen
Forschungsergebnisse zu schutzwürdigen Objekten und
Raumstrukturen unseres bau- und landschaftskulturellen Erbes
ebenso im Fokus wie die planungsrelevante Aufarbeitung von
KULTURLandschaftsdaten für die Landes- und Regionalplanung
sowie die Bauleitplanung.

Auf dieser Grundlage werden in einem interdisziplinären
Diskurs der Zustand und die Zukunft unserer KULTURLand-
schaften beleuchtet. Dazu sind insgesamt 15 Diskutanten
eingeladen, die mit Thesen aus ihrer jeweiligen Fachsicht
Fakten, Ansprüche und mögliche Szenarien der erhaltenden
KULTURLandschaftsentwicklung in Westfalen aufzeigen und
diskutieren werden.

Die Vorstellung von Beispielen, die konkrete Antworten auf
die Frage nach handlungsorientierten Umsetzungsstrategien
für eine erhaltende KULTURLandschaftsentwicklung geben
können, rundet das Tagungsprogramm ab.

In fachspezifischen Folgeveranstaltungen soll vertieft wer-
den, wie zukünftige Veränderungen der KULTURLandschaften
mit den historischen Spuren unserer bisherigen Nutzung in
Einklang zu bringen sind.

Die Tagung wendet sich an alle, die für unsere KULTURLand-
schaft Verantwortung tragen und in Institutionen, Verbänden,
Verwaltung und Politik oder auch als Eigentümer an Entschei-
dungen zur KULTURLandschaftsentwicklung beteiligt sind.



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

19. September

9:00	Ankunft und Anmeldung
9:30	Begrüßung // Dr. Barbara Rüschhoff-Thale LWL-Kulturdezernentin
Erhaltende KULTURLandschaftsentwicklung Grundlagen und Beiträge	
9:45	Einführung // Dr. Markus Harzenetter Landeskonservator, LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
10:00	Bodendenkmäler und Kulturlandschaft // Dr. Christoph Grünewald LWL-Archäologie für Westfalen
10:20	Erfassung, Erforschung, Bewertung und Vermittlung in der Baudenkmalpflege // Dr. Michael Huyer LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
10:40	Nachfragen, Diskussion, Pause
11:25	Kulturlandschaftliche Fachbeiträge als Planungsgrundlage in NRW // Michael Höhn LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
11:55	Wissen verpflichtet – verpflichtet Wissen? Umsetzungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene // Dr. Bettina Heine-Hippler LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
12:15	Kulturlandschafts-Inventarisierung in Bayern // Dr. Thomas Gunzelmann Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
12:45	Nachfragen, Diskussion, Mittagspause

Interdisziplinärer Diskurs zum Zustand und zur Zukunft unserer KULTURLandschaften
In welcher Landschaft ...
... leben wir | ... wollen wir leben | ... werden wir leben?

14:00	Landwirtschaft Naturschutz
Moderation Bernd Milde	Diskutanten // Wilhelm Brüggemeier Vizepräsident Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband // Josef Tumbrinck Landesvorsitzender NABU NRW // Ulrike Biedermann Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
15:00	Planung Wissenschaft
Moderation Eberhard Eickhoff	Diskutanten // Gregor Lange Regionalplaner Bezirksregierung Münster // Prof. Dr. Rainer Danielzyk Generalsekretär der Akademie für Raum- forschung und Landesplanung Hannover // Thomas Vielhaber Fachbereichsleiter Planen Bauen Umwelt Stadt Arnsberg
16:00	Pause
16:30	Bauen
Moderation Dr. Markus Harzenetter	Diskutanten // Michael Arns Architekt BDA, Vizepräsident der Architekten- kammer NW // Dr. Eberhard Christ Geschäftsführender Vorstand des Vereins Westfalen-Initiative // Dr. Holger Mertens LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
17:30	Diskussionsende und Ortswechsel zum Erbdrostenhof Salzstraße 38

Abendveranstaltung

18:00	Empfang mit kleinem Buffet
19:30	Abendvortrag
	Begrüßung // Dr. Markus Harzenetter Landeskonservator, LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
	Die Entdeckung der Landschaft Einführung in eine neue Wissenschaft // Prof. Dr. Hansjörg Küster Institut für Geobotanik Leibniz-Universität Hannover
20:30	Ausklang

20. September

Fortführung des Diskurses

9:30	Forstwirtschaft Energie Heimatpflege
Moderation Dr. Margit Philipps	Diskutanten // Johannes Röhl Direktor der Wittgenstein-Berleburg'schen Rentkammer // Dr. Phillip Fest Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirt- schaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW // Dr. Inge Gotzmann Bundesgeschäftsführerin Bund Heimat und Umwelt
10:30	Gartenkultur Tourismus
Moderation Udo Woltering	Diskutanten // Dr. Klaus-Henning von Krosigk Präsident der Deutschen Gesellschaft für Garten- kunst und Landschaftskultur e.V. // Thomas Weber Sauerland-Tourismus e.V. // Hans-Helmut Schild Projekt2508 GmbH
11:30	Pause

Umsetzungsstrategien für eine erhaltende KULTURLandschaftsentwicklung

12:00	LWL-Baukulturinitiativen // Darius Djahanschah LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
12:30	Nachfragen, Diskussion, Mittagspause
14:00	Landeswettbewerb „Naturpark.2012.Nordrhein-Westfalen“ // Sylvia Wagner Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirt- schaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW
14:30	Das Kulturlandschaftsnetzwerk in der Region Köln/Bonn – vom Qualitätsrahmen zur Umsetzung vor Ort // Dr. Reimar Molitor Geschäftsführendes Vorstandsmitglied Region Köln/Bonn e.V.
15:00	Perspektiven für Landschaft im ZukunftsLAND // Uta Schneider Geschäftsführerin Regionale 2016 Agentur GmbH
15:30	Resümee und weiteres Vorgehen // Eberhard Eickhoff Udo Woltering LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
16:00	Ende der Veranstaltung

// Ausstellung der Regionale 2016 in der Bürgerhalle mit
Führung und Erläuterung in den Pausen an beiden Tagen